

Anmeldung

per Fax: 0251 707-8229

per Mail: wolpert@ihk-nordwestfalen.de

Anmeldeschluss: 10. Februar 2012

Name/Vorname

Firma/Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Telefax

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Hiermit melde/n ich mich/wir uns zu der Veranstaltung an.
Ich komme/wir kommen mit Personen.

Datum Unterschrift/Stempel

Die Veranstaltung ist medienöffentlich.

Kosten und Anmeldung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Eine verbindliche Anmeldung ist jedoch erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Ansprechpartner:

Evelyn Wolpert, Telefon 0251 707-229

Veranstaltungsort:

IHK Nord Westfalen
Sentmaringer Weg 61, 48151 Münster

www.ihk-nordwestfalen.de/anfahrt



www.ihk-nordwestfalen.de

Titelfoto: istockphoto.com | Foto innen: fotolia.com



Der Kampf gegen Korruption ist Chefsache

15. Februar 2012
in Münster

Warum Sie teilnehmen sollten!

Fairer Wettbewerb ist die Grundlage erfolgreicher Marktwirtschaften und ermöglicht es Unternehmen, mit einem kostengünstigen Angebot bei einer Auftragsvergabe zum Zuge zu kommen. Unternehmen haben daher ein großes Interesse an der Bekämpfung von Korruption, denn diese führt zu verzerrtem Wettbewerb und höheren Kosten für die Kunden. Korruption hat nicht nur strafrechtliche und zivilrechtliche Konsequenzen, sondern verdirbt auch den guten Ruf des Unternehmens.

Im Korruptionswahrnehmungsindex von Transparency International belegt Deutschland den 15. Platz – Mittelmaß in Europa. Weltweit führt die Ausweitung des internationalen Handels zu einer weiteren Zunahme der Korruption. Für Unternehmen, die sich dem nicht unterwerfen wollen, sind die Entscheidungen im Einzelnen nicht einfach. Sie fühlen sich in der Zwickmühle – hierzulande wie international – zwischen der Wahrung ihres guten Leumunds und der Akquisition neuer Aufträge.

Bei der Veranstaltung, zu der wir Sie gerne als Gast begrüßen würden, geht es nicht um den erhobenen moralischen Zeigefinger, sondern darum, mögliche Konsequenzen von Korruption aufzuzeigen und Gegenmaßnahmen zu erörtern. Dabei sollte vor allem die gesetzliche und freiwillige Korruptions-Prävention weiter entwickelt und gemeinsam von Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft getragen werden.

Die IHK Nord Westfalen wird das Leitbild des „Ehrbaren Kaufmanns“ zu einem Schwerpunkt in 2012 machen.

Programm

Mittwoch
15. Februar 2012

16.00 Begrüßung

Prof. Dr. Bodo Risch
Stellvertretender Hauptgeschäftsführer
der IHK Nord Westfalen

16.15 Korruptionsbekämpfung – Verantwortung und Chance für die mittelständische Wirtschaft

Dr. Peter von Blomberg

- Umfang der Korruption in Deutschland
- Folgen für die Gesellschaft
- Politische Forderungen von Transparency International
- Möglichkeiten der Korruptionsbekämpfung
- Selbstanalyse von Unternehmen

17.00 Korruptionsbekämpfung in der Wirtschaft

Wolf-Tilman Baumert

- Wo liegen Schäden?
- Polizeilich-ordnungspolitische Sicht
- Wo beginnt Korruption?
- Welche Folgen hat aufgedeckte Korruption?
- Gefahren durch Korruption im Ausland
- Fallbeispiele

Im Anschluss an die Veranstaltung:
Imbiss und Get together

Die Referenten:

Wolf-Tilman Baumert,
Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Wuppertal

Wolf-Tilman Baumert ist Pressesprecher der Staatsanwaltschaft Wuppertal und durch den Generalstaatsanwalt in Düsseldorf bestellter Ansprechpartner für die Verwaltungsbehörden bei der Bekämpfung der Korruption in Wirtschaft und Verwaltung.

Dr. Peter von Blomberg,
stellv. Vorsitzender,
Transparency International Deutschland e.V., Köln

Dr. Peter von Blomberg war Personalvorstand der Allianz Versicherung und ist ehrenamtlich für Transparency International tätig. Der Verein zählt über 1.000 Mitglieder. Ihm es ist zuzuschreiben, dass verschiedene Staatsanwaltschaften gegen deutsche Konzerne erfolgreich ermittelt haben. Dr. von Blomberg ist kürzlich in der Zeitschrift brandeins (07/2011) einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt worden.

